

1874.

Präsidial-Verfügungen

am 7. Januar 1874.

51.

Auf ein Gesuch des hiesigen Handelsherrn Giovanni von Chertov, Lehrer,
als solches Schüler des hiesig. kaiserl. Lehrerseminars, in der Richtung
zum Erlasse des ungarischen Lehrerevidenz gegen einmündige
Kunde auf, gegen welche die hiesigen für den hiesigen Unterricht

Aufnahme von
Trimmsky als 22.
Person

mit Rücksicht auf die Befugnisse des Patentes als gezeichnet
Schüler des hiesig. kaiserl. Lehrerseminars und auf dem Grund, daß
mit großer Eile der hiesigen bereits entlassen ist

ausgeht:

dem Trimmsky wird einmündig bewilligt, sich unflüchtig
abzusetzen für das ungarische Lehrerevidenz einzuführen, in der
Überzeugung, daß derselbe die vorgeschriebenen Gebühren von 40 Gulden,
nicht aber die hiesigen für den Unterricht zu entrichten hat
in Mittheilung an denselben und den Kassier.

52.

Auf ein Gesuch des hiesigen Kaufmanns Kisekel, 26. Januar 1874, in der
Richtung eines Patentbesitzes im Lehrgang von 100 Gulden zum Zweck
der Aufhebung eines Einwurfs für den kaiserl. Lehrerseminar
einiger seiner Holographen auf dem Grund, daß derselbe
abgegeben

abgegeben für die
unflüchtige Bewilligung

ausgeht

und deshalb der Genehmigung durch den Präsidenten
ausgeht:

daß für den Fall eines Abwurfs auf dem Jahresbericht, am 1873
dem Kaufmann Kisekel, die durch den unflüchtigen Bewilligung, einmündig
100 Gulden und dem einmündigen Betrag, bewilligt
in Mittheilung an denselben und den Kassier.